

Bezugspreis monatlich... bei der Geschäftsstelle... durch Zeitungsb... durch Post...

Posener Tageblatt (Posener Warte)

Erstausgabe an allen Verlagen... Anzeigenpreis... Reklameteil 250 000 M...

Vertrieb: 278 3110. Telegr.-Adr.: Tageblatt Polen.

Ein „Real“-Politiker.

Wir haben uns erst in der vergangenen Woche mit einem Manne auseinandergesetzt, der hier in Polen die Rolle des „großen“ Politikers spielt...

In diesem neuen Artikel zeigt sich Herr Kierski von der Seite, von der er wirklich zu nehmen ist. Seine Arbeit gehört eigentlich von Rechts wegen in ein polnisches Witzblatt...

Doch hören wir, was uns der edle Herr zu sagen hat: Man muß zugeben, daß es den Deutschen nicht an Originalität mangelt...

Man muß zugeben, daß es den Deutschen nicht an Originalität mangelt, wenn es sich um ihr Verhältnis zur Regierung und zur polnischen Nation handelt.

Wird der Unterzeichnete eben zu solchen Verzweungen geführt (ich meine), deshalb hat er sich schon seit längerer Zeit die Ehre ausgesprochen, daß sich die ganze deutsche Presse in Polen für seine Person (!) besonders interessiert...

Dreißig Jahre in der Tat den Deutschen gegenüber eine Politik des Hasses und der Vergeltung im Sinne des barbarischen Grot und des fieschen „Auge um Auge, Zahn um Zahn“...

Ich denke, daß hier ein Mißverständnis vorliegt, und daß wir beschließen, es zu zerstreuen, wenigstens aber es zu klären. (1) Nur solche ich voraus, daß ich offen (!) sein werde...

Um eines anderen Handelns zu verstehen, muß ich nun auch in dem besten in seine Lage. Diese Methode will ich nun auch in diesem Falle den Deutschen gegenüber anwenden...

Vor dem Kriege betrachtete die preussische Regierung die ganze polnische Bevölkerung in den damaligen Ostprovinzen als ein in

Ein neues Gesetz gegen die Minderheit im Osten.

Um die Verdrängung der deutschen und weißrussischen Pächter in Wolhynien. — Die Sitzung im Sejm. — Skandalaffären und kein Ende. — Inzardów und Starboferm. — Sturmjahren ohne Erfolg.

(Warschauer Sonderbericht des „Pos. Tagebl.“)

Der Sejm hat ein Gesetz angenommen, das den langjährigen Pächtern von Gütern im Osten, es handelt sich dabei vor allem um die Wojewodschaft Wolhynien, das Recht geben soll, diesen Pachtbesitz nun auch endlich käuflich zu erwerben...

Aus Kongreßpolen sind dann im Laufe der Jahre sehr zahlreiche Deutsche, von Welchen nach dem Osten rüdten, als Pächter und Kolonisten aufgetreten, und das Land hat ihre in Kleinteile zu danken. Im ganzen haben sich ungefähr 20 000 meist deutsche, aber auch weißrussische Familien dort als Pächter festgesetzt...

Nun, im Jahre 1915 wurden alle Deutschen von den Russen vertrieben, und sie waren mindestens bis 1917 nicht in der Lage, in ihr Pachtland zurückkehren zu können. Die Folge ist also, daß keine von den deutschen Familien, die vielleicht schon 100 Jahre auf ihrem Pachtland sitzen, die Möglichkeit haben, dieses Land zu erwerben...

Es kann kein Zweifel darüber bestehen, daß das Gesetz, so wie es der Sejm angenommen hat, ein Ausnahmefallgesetz gegen die Minderheiten bildet. Es verleiht als solches den Minderheiten den vollen Bürgerstatus...

Die industrielle Umsatsteuer

über die schon so viele Klagen geführt worden sind, wurde heute noch kurzer Beratung in Form eines Abänderungsgesetzes an die Finanzkommission verwiesen.

jeder Beziehung höchst gefährliches Element. Daher wurde gegenüber den Polen die Parole „austrotten“ angewendet, und im Laufe einer Reihe von Jahren konsequent durchgeführt.

Jetzt liegt jenseits unserer westlichen und nördlichen Grenze, trotz des verlorenen Krieges, das mächtige Deutsche Reich. Die Grenze hat der Friedensvertrag in sonderlicher unlogischer und ihre Verteidigung in höchstem Maße erschwerender Weise gezogen.

Filiale eines Geschäftes an die andere gejandt wird in Polenmarkt 2888 Prozent und in Goldfrank 20 Prozent mehr auftrachte, als der Vorschlag annahm.

Die Skandalaffären.

In der Budgetkommission kam zunächst einmal die Inzardów-Affäre zur Sprache. Der Sozialist Moraczewski sagte, die aus fünf Personen bestehende Subkommission zur Untersuchung dieser Angelegenheit möge weiter keine Anträge stellen...

Die Starbofermfrage

bildete nun der Gegenstand einer langen Auseinandersetzung des Professors Bazel. Auch diesem erfahrenen Manne und Ingenieur ist es unmöglich, in den dunklen Gängen dieser Gesellschaft sich ganz zurechtzufinden.

Sehr bezeichnend ist es, daß es nicht gelang, polnische Ingenieure für die Maschinen- und Elektrizitätsabteilung zu finden, und daß hierfür französische Ingenieure gewonnen werden mußten, was unweilich nicht ohne Interesse ist...

Aus dem Gewinn wurden: 10 Prozent für Lantienen ausgegeben. Das Verteilungssystem geschah nach Punkten, und zwar erhielten die Vorsitzenden Korsanyi und Niebauer je vier Punkte, die anderen je zwei und einen Punkt.

Vorschlag zur Ausfuhr des Getreides.

Von Seiten der Byzmalenie, also der Bauern, kam ein Antrag, der bezweckte, die Ausfuhr von Getreide freizugeben und dafür die Einfuhr mit einer schönen Abgabe zu beladen.

polnische Bürger geworden, für die das Wohl des polnischen Staates höchstes Gebot ist? Ich schreibe mich aufmerksam (!) um und suche diese lokalen Deutschen, kann sie aber doch nirgends entdecken.

Und jetzt wollen wir die Rollen tauschen. Denken wir uns, daß die Polen im fliegigen Teilgebiet die nationale Minderheit bilden, die Deutschen aber in der Mehrheit sind...

Table with 2 columns: Currency/Unit and Value in Mtp. Includes 1 Dollar = 9300 000 Mtp., 1 Valorisationsfrank = 1800 000 Mtp., 1 Goldfrank (Zloty) 19.3. = 1800 000 Mtp., 1 Danziger Gulden = 1 600 000 Mtp., 1 Goldmark = 2 215 000 Mtp.



Abermals Fragen an Ludendorff.

(Freitag sollen die Plaidoyers beginnen.)

Der Münchener Prozeß kommt jetzt in ein anderes Stadium. Die Beweisaufnahme ist nahezu beendet...

1. Es ist eine unrichtige Behauptung, wenn Kardinal Faulhaber zitiert, ich hätte ausgesprochen, Kardinal Faulhaber stehe hinter den Plänen, Bayern und Österreich zusammenzuschließen...

2. Ein authentischer Bericht der bekannten Rede des Kardinals in Neuchâtel ist trotz verschiedener an den Kardinal herangetretener Bemerkungen in der deutschen Presse nicht veröffentlicht worden...

Der Kardinal selbst bezeugt in einem Brief vom 30. Juli 1923 an die Münchener Abendzeitung, daß er über diese beiden Fälle gesprochen habe...

Der „Lusitania“-Fall und der „Einmarsch in Belgien“ haben die öffentliche Meinung in den Vereinigten Staaten ganz besonders gegen Deutschland erregt...

3. Nicht richtig ist es auch, wenn Kardinal Faulhaber ausführt, ich hätte gesagt, er halte die Verleumdung der „Lusitania“ für völlerredendwichtig...

4. Wenn endlich Kardinal Faulhaber aus den zeitlichen Zusammenhängen seiner Amerikareise mit dem Buch-Nachschuß-Prozeß Schlüsse zieht, die ich nicht gezogen habe...

Der Vorsitzende führt in der Vernehmung dann weiter fort. Besondere Aufklärung fordert er noch von Hitler zum Punkt völlige Diktatur.

Vorsitzender zu Hitler: Ich habe hier das Nachrichtenblatt des Oberkommandos Ihrer Sicherheitsabteilung. Darin heißt es, daß Sie in der Besprechung vom 28. Oktober drei Wege für Bayern entwickelt hätten.

1. Die Majorisierung Bayerns und damit Zusammenbruch des letzten Volksworts gegen den Volkswort.

2. Kampf Bayerns gegen den Marxismus, ein Kampf, der nur mit fremder Hilfe geführt werden könne und deshalb die separatistische Gefahr bringe, und

3. Aufrollung der deutschen Frage von Bayern aus, Durchföhrung des Kampfes in ganz Deutschland unter der Fahnenführung der schwarz-weiß-rotten Hakenkreuzfahne auf dem Reichstag.

Darauf antwortet Hitler: Meine erste Einstellung war die, daß ich den Schritt Ludendorffs als Meuterei ablehnte. Erst als ich die Möglichkeit sah, daß Ludendorff ein zweites York werden könnte...

Ludendorffs Auffassung über die völlige Bewegung spielt sich in folgendem Verhandlungsbild ab.

Vorsitzender zu General Ludendorff: Sie haben am 8. November im „Heimatland“ einen Artikel „Die völlige Bewegung“ veröffentlicht?

Ludendorff verliest diesen Artikel und interpretiert auf Wunsch des Vorsitzenden den Hauptinhalt: Die völlige Bewegung führt durch Kampfgemeinschaft zur Volksgemeinschaft...

Vorsitzender zu Ludendorff: Sie haben mich dauernd mit diesen Fragen beschäftigt. Wenn ich das damals gesagt habe, so entsprach es meiner damaligen Auffassung.

Vorsitzender: Sie haben die Errichtung eines nationalen Reichsdirektoriums als Patentlösung aufgestellt. Haben Sie noch am 8. November abends an diese Lösung gedacht?

Ludendorff: Einzig und allein.

Vorsitzender: Sie wußten doch aber von der Verfassung des bayerischen Minister?

Ludendorff: Nein, das wußte ich noch nicht. Über die inneren und äußeren Schäden des Reiches wird danach verhandelt.

Staatsanwalt Ghardt: Die Folgen des Ruffches sind dem Gericht und auch der Öffentlichkeit in Bayern wohl bekannt. Trotzdem wäre es sehr erwünscht, wenn ein Vertreter des Auswärtigen Amtes sich hier über die Verleumdungen äußern würde...

Zustizrat v. Zeschwitz: Eine solche Aussage würde wohl für das Gericht nicht allzu großen Wert haben, denn wir können

nicht die politischen Fäden, die in der Nacht zum 9. November nach Mainz gingen, erörtern, und alle Dinge würden sich öffentlich auch gar nicht aufrollen lassen.

Rechtsanwalt Göb: Selbst wenn ein Vertreter des Auswärtigen Amtes hier Mitteilungen machte, so würde es sich immer nur um die subjektive Auffassung des Auswärtigen Amtes handeln.

Hitler: Selbstverständlich hat das Ausland auch unsere Bewegung wie alles andere zum Schaden Deutschlands ausgelegt. Deswegen verlohnt es sich nicht der Mühe, hier einen Vertreter des Auswärtigen Amtes zu hören...

Staatsanwalt Ghardt: Nicht nur außenpolitisch, sondern auch innenpolitisch hat der Ruffch schwere Folgen gehabt. Ich will mich hier nicht näher verbreiten.

Hitler: Selbstverständlich hat der Ruffch schwere Folgen gehabt, das war ja auch die Absicht. Unser Ruffch sollte die Regierung hinwerfen, die seit fünf Jahren zu Freude des Auslandes im Bunde mit dem Marxismus Deutschland zu Tode regiert hat...

Hierauf wurde die Beweisaufnahme geschlossen. Die Urteilsverkündung soll am 31. März erfolgen. Alle Angeklagten haben erklärt, daß sie auf ein Schuldwort verzichten, nur Hitler hat noch eine große politische Rede angekündigt.

Deutschlands Schuld am Weltkrieg.

Was Amerika denkt.

Schon längst fordert die einsichtige Presse Südamerikas Deutschland auf, tatkräftig gegen die von französischen Gerichten unternommenen einseitigen Prozesse vorzugehen...

Der Zeignerprozeß.

Die Zeigenernehmung wird heute weiter fortgesetzt. Es wird noch besonders über die Begnadigungsfälle gesprochen, an den Zeigner beteiligt gewesen sein soll.

Vorsitzender: In dem Brief war doch Geld? — Angekl.: Ja, 5000 Mark. Diese waren für mich bestimmt. Moebius ist dann mit Brandt nach Dresden gefahren...

Vorsitzender: Sie haben das Geld? — Angekl.: Ja, 10000 Mark. Brandt hatte mir doch gesagt, wenn Zeigner das Geld nicht haben will, kannst Du das Geld behalten...

Vorsitzender: Sie haben das Geld? — Angekl.: Ja, 10000 Mark. Brandt hatte mir doch gesagt, wenn Zeigner das Geld nicht haben will, kannst Du das Geld behalten...

Vorsitzender: Sie haben das Geld? — Angekl.: Ja, 10000 Mark. Brandt hatte mir doch gesagt, wenn Zeigner das Geld nicht haben will, kannst Du das Geld behalten...

Professoren und Privatdozenten Badens für Fortsetzung der sozialen Arbeit.

Professoren und Privatdozenten der Staatswissenschaften an den badischen Hochschulen verbinden ein Rundschreiben, in dem sie auf die Gefahren der sozialpolitischen Reaktion hinweisen...

Dieser Aufruf ist eine Fortsetzung der Gedanken der sog. Schule des Staatssozialismus, wie sie Wagner und Schmoller vertraten. Die Vertreter der Wirtschaftswissenschaft sollten aber doch nicht vergessen, daß Deutschland inzwischen ein ganz armes Land geworden ist...

In kurzen Worten.

Die Generalversammlung des Bundes deutscher Frauenvereine in Mannheim. Die 13. Generalversammlung des Bundes deutscher Frauenvereine in Mannheim ist gut besucht...

Fernverbindung zwischen Gaparanda und Leipzig. Mit Hilfe neuer Reichsverleumdungen ist es gelungen, von Gaparanda an der schwedisch-sinnischen Grenze in Nordschweden über Stockholm, Malmö, Eschallund mit Leipzig zu sprechen...

Frankreichs Seehandelsabmachungen mit der Tschechoslowakei. Es handelt sich dabei um ein von Poincaré und Venetia unterzeichnetes Geheimprotokoll. Man verspricht sich darin gegenseitige Waffenstillstände gegen Deutschland...

Radiogespräche mit dem Mars. In Amerika unternimmt man jetzt ernstlich den Versuch, eine drahtlose Verbindung mit dem Mars zu erreichen. Der bekannte amerikanische Physiker und Radiotechniker hat diesen Plan ausgearbeitet...

Die Reise des deutschen Kanalers nach Wien. Zum Empfange des deutschen Kanalers und des Außenministers Stresemann sind in Wien Begrüßungsfeierlichkeiten geplant. Man ist allgemein von der Wichtigkeit dieser Reise und ihrer Bedeutung für die beiden Brüderländer durchdrungen.

Letzte Meldungen.

Die Deutschen im Sultschiner Ländchen. Nach einer Meldung aus Prag haben die Gemeindevätern in den von Deutschland an die Tschechoslowakei abgetretenen Sultschiner Ländchen zu einem großen Sieg der Deutschen Partei geführt...

Explosion in Prag.

Das tschechische Pressebureau meldet, daß am Mittwoch mittag in Prag eine heftige Detonation wahrgenommen wurde, die, wie es sich dann herausstellte, von den Werken der Firma Kownatova, früherer Dynamit Nobel, herrührte...

Die heutige Ausgabe hat 6 Seiten.

Verantwortlich für den gesamten politischen Teil Robert Seyra; für Stadt und Land Rudolf Herbst; für Handel und Wirtschaft und den übrigen unpolitischen Teil Robert Seyra; für den Angehörigen M. Grundmann. Druck u. Verlag der Posener Verlagsanstalt, T. A., sämtlich in Poznan.

Kino Apollo. Ab Freitag, dem 21. 3. bis 27. 3. 4, 6, 9 Uhr. Trotz grosser Unkosten Preise von 800 000 M. an. Neuest. amer. Schlager, eine glatte Hypnose der Universal-Film-Manufactory New York u. T.: Närrische Weiber. gehören zu den besten Erzeugnissen der Gesellschaft. Dazu eine spannende Handlung...

Stan Rachunków Banku Cukrownictwa w Poznaniu

na dzień 31 stycznia 1924 r.

Table with financial data for Stan czynny (Active) and Stan bierny (Passive) in Marek and P. Columns include items like Gotowizna w lasie, Obligacje państwowe, and Kapitał zakładowy.

Advertisement for Hackmaschinen (Woolnough) for grain and beets, featuring Woldemar Günter.

Advertisement for 'In Oberschlesien' featuring 'Der obererschlesische Wanderer' and 'Jeder Oberschlesier im Reiche'.

Advertisement for 'Gastwirtschaft' (Guest House) with details about location and services.

Advertisement for 'Zur Frühjahrsbestellung' (Spring Order) for Drillmaschinen (Drill Machines) by Karl Mielke.

Advertisement for 'la Prebheu' (The Prebheu) featuring Landwirtschafliche Hauptgesellschaft.

Advertisement for 'Zum Frühjahr empfiehlt' (Spring Recommendation) for various goods like Kreide, Farben, etc.

Advertisement for 'Chaise longue-Decke' (Chaise longue-Cover) by Leo Pfizner.

Advertisement for 'Junger, echter For-Küde' (Young, real For-Küde) from Schloss Pinne.

Advertisement for 'Unsere Leser und Freunde' (Our Readers and Friends) for Posener Tageblatt.

Advertisement for 'Motorrad N.S.U.' (Motorcycle N.S.U.) with technical specifications.

Advertisement for 'Tani Sklep' (Cheap Store) selling various fabrics and clothing.

Advertisement for 'Lokomobilen' (Locomobiles) by Spółka Lasowa.

Advertisement for 'TEEKANNE' (Teapot) featuring an illustration of a woman drinking tea.

Advertisement for 'Frauenlogung' (Women's Meeting) in Bromberg.

Advertisement for 'Beyer's Handarbeitsbücher' (Handwork Books).

Advertisement for 'Leonard Pfizner' (Leonard Pfizner) in Poznań.

Advertisement for 'Mittergut' (Mittergut) with details about the property.

Advertisement for 'Spielplan des Großen Theaters' (Theater Program).

Advertisement for 'Der Apache u. d. Frau aus d. Winkelmause' (The Apache and the woman from the mouse hole).

Advertisement for 'Konzert zum Besten der Altershilfe' (Concert for the benefit of the elderly).

Advertisement for 'Geschäfts-Grundstück' (Business Property) for sale.

Advertisement for 'Lebensgeheimnisse' (Life Secrets) book.

Advertisement for 'Sünge, geb. Dame' (Sunge, born lady) seeking a partner.

Advertisement for 'Heirat' (Marriage) with details about the couple.

Aus Stadt und Land.

Posen, den 20. März.

Die gestrige Stadtvollversammlung... Die Besetzung der Tagesordnung... eine Eingabe des Sportklubs 'Ecla'...

Der Stadtpäsident erklärte, daß das Wetter zur zeitlichen Aufnahme der Bauarbeiten noch nicht geeignet sei...

Eine Interpellation. Nachdem dann Stadtdr. Stark über die beschlossenen, aber noch nicht zur Ausführung gelangten Druckschlüsse...

Beratung der Tagesordnung ein, die bald erledigt war, einmal die Punkte 6 und 9 nicht zur Sprache kamen...

Bei der Wahl der Stadtvollversammlungsglieder zur Musterungs-Kommission nahmen die Stadtv. Kowalewski und Kniedy die Wahl nicht an...

Der Erhebung von Anstellungs- und Mittelverstärkungsbörsen folgte die Erhöhung der Arbeiterlöhne um 1,66 Prozent...

Sitzung des Kreisbauernvereins Posen.

Die gestrige Sitzung des Kreisbauernvereins wurde durch den Vorsitzenden, Rittergutbesitzer Landrat a. D. von Treslow eröffnet...

Die geschäftlichen Mitteilungen machte Herr Dr. Wagner. Danach knüpfte sich die Besprechung über das Thema, das Frau von Kaldreuth-Muchow einleitend behandelte...

Ausgehend von den hohen Kohlenpreisen und der Notwendigkeit, die Aufzucht von Rentabel zu gestalten, schilderte Frau von Kaldreuth die Art und Weise der Fortgewinnung in ihrem Betriebe...

Nachdem noch andere anwesende Herren das Wort zu der Frage ergreifen hatten, berichtete Herr von Saenger-Lutnow über den Stand der Arbeiterangelegenheit...

Die Versammlung erklärte sich mit den Ausführungen einverstanden. Es wurde betont, daß man im Interesse der Sanierung der Staatsfinanzen trotz der außerordentlich ungewöhnlich hohen steuerlichen Belastung...

Eine neue Verordnung über Schulverschulden ist mit dem 1. d. Mts. in Kraft getreten. Posen, den 21. März. In unserer katholischen Pfar-

Dirschau 19. März. In unserer katholischen Pfar- tische soll die Orgel einer gründlichen Reparatur und Reini-

Hempelburg, 17. März. In letzter Zeit macht sich, wie die Dirschauer 'Deutsche Ztg.' berichtet, ein deutscher Agent aus

Wirtschaftszeitung des Posener Tageblatts.

Handel.

Eine chemische Musterreise in Bukarest. Gelegentlich des Landeskongresses des Vereins der rumänischen Apotheker wird in der Zeit vom 28. Mai bis 2. Juni 1924 in Bukarest eine Ausstellung der chemischen Industrie veranstaltet...

Die polnischen Ausfuhrabgaben betragen augenblicklich für Treber 26 Prozent, für Wagn und Senf 30 Prozent des Exportgewinns.

Die ehemaligen polnischen Staatsanleihen werden laut Beschluß des Ministerrats vom 13. März aus 600 Millionen zu folgenden Bedingungen umgerechnet: Die kurzfristige Anleihe 1920...

Von den Märkten.

Holz. Auf dem Krakauer Holzmarkt sind die Notierungen weiterhin unbeeinträchtigt geblieben. Die Stagnation hält an. Die Preise für einzelne Gattungen weisen eine gefestigte Tendenz auf...

Auf dem Lucker Holzmarkt ist infolge der 50prozentigen Ermäßigung der Ausfuhrabgaben für weiches Rundholz, Fehlgattungen und Grubenholz eine geringe Belebung auf dem Markt für diese Waren eingetreten...

Auf dem Wiener Holzmarkt notierte man: Kiefernklöße 25-30 cm Durchmesser je Festmeter 18 sh, über 30 cm 20 sh, Papierholz 12 Dollar je Kubikfuß...

Metalle. Berlin, 19. März. (Rät 1 kg in Goldmarkt.) Raff. Kupfer 124-126, Draht. Zinnblech 0,64-0,66...

Silber. Posen, 18. März. Oberförsteri Mochn D. E. P. Posen. Visitation vom 7. März für den lokalen Bedarf...

Produkte. Warschau, 19. März. Freier Verkehr. Tendenz schwach, zum Teil steigend, da der stärksten Transporthaltungen wegen der Bedarf nicht gedeckt werden kann...

Wismut. Posen, 18. März. (Rät 100 kg.) Weizen (Mai) 103,5 (Juli) 106,5, Mais (Mai) 78,5, (Juli) 79,5, Hafer (Mai) 47 (Juli) 45,5...

Aluminium. Berlin 18. März. (Notierung in Goldmarkt für 100 kg.) Aluminiumblech 113-118, Aluminiumdrähte 98-104, Aluminiumblech 72-76...

Metallene Halbfabrikate. Berlin, 18. März. (Notierung in Goldmarkt für 100 kg.) Aluminiumblech, Drähte, Stangen 272, Aluminiumrohr 400, Kupferblech 193, Kupferdrähte, Stangen 172...

Die poln. Markt am 19. März. Danzig: 0,625-0,627 (Parität: 1,605 000) Auszahl. Warschau (611)-0,614 (Parität: 1,637 500)...

Gold- und Silbermünzen bei der P. Z. R. F. unverändert. Warschauer Börse vom 19. März. Die Stimmung für den französischen Markt ist sehr stark, alle anderen Devisen unbeeinträchtigt...

Gold- und Silbermünzen bei der P. Z. R. F. unverändert. Warschauer Börse vom 19. März. Die Stimmung für den französischen Markt ist sehr stark...

Gold- und Silbermünzen bei der P. Z. R. F. unverändert. Warschauer Börse vom 19. März. Die Stimmung für den französischen Markt ist sehr stark...

Kurze der Posener Börse.

Table with columns for market types (Wertpapiere, Industrieaktien, etc.) and prices. Includes a 'Tendenz: behauptet.' note.

Posener Börse vom 19. März. (Markt der nicht-notierten Werte.) Kabel nächster angebotener. Guta Miedzi gekauft.

Warschauer Börse vom 19. März. (Markt der nicht-notierten Werte.) Kopie 50.000, Stujamy 1.000, Bielski 4.900...

Berliner Börse vom 19. März. (In Billionen Mark.) Amsterdam 155,11, Brüssel 17,96, Christiania 58,86...

Devisen in Berlin vom 18. März. Freibesteh. Kurse in Billionen Mark für je 100 Millionen polnische Mark...

Brücker Börse vom 19. März. (Am 11. Uhr.) New York 5,80, London 24,93, Paris 29,45, Brüssel 24,60...

Wiener Börse vom 19. März. (Markt der polnischen Werte in 100 Kr.) Lempze 77-80, Monogramy 173...

Warschauer Börse vom 20. März. Dollar 9200 000-9240 000, Engl. Pfund 39 450 000...

Warschauer Börse vom 20. März. Devisen: Belgien 405 000-398 250, Prag 269 500-263 750...

Briefkasten der Schriftleitung.

Z. in S. Sie senden uns drei Anfragen, haben aber keine Bezugsguttung über das 'Pos. Tagebl.' beigelegt...



Graue Haare besetzt dauernd unbemerkt 'Orientine' und gibt ihnen die natürliche Farbe wieder...

Aus Stadt und Land.

Posen, den 20. März.

Frühlingsanfang

Sollen wir nach der übereinstimmenden Ansicht der Kalendermänner am morgigen 21. März haben, wo die Sonne aus dem Zeichen der Fische in das des Widlers eintritt...

Eine Klärung des Griefener Kirchenraubs

In Kattowitz wurde dieser Tage ein gewisser Mafewski verhaftet. Die Polizei schenkte ihm anfänglich keine Beachtung...

Eine erhebliche Erhöhung des Eisenbahnerpersonaltarifs (um 100 Prozent) und eine solche des Gehalttarifs ist seit dem

10. d. Mts. in Kraft getreten. Das Eisenbahnministerium teilt zur Begründung dieser Maßnahme mit, daß es sich zu dieser Erhöhung aus dem Grunde genötigt sah, um die Einnahmen zu vergrößern...

Die Kälte bezug hat, Donnerstag, 20. März, früh 7 Uhr ein Graß Gelf. dabei fiel Schnee in allerdings geringer Menge.

Auf das Wohltätigkeitsfest zugunsten der Altershilfe, das unter Mitwirkung von Hrn. Penny Huch (Sopran), Herrn Direktor Böhmer (Bariton) Herrn Major Greulich (am Klavier) und Herrn Ulrich Greulich (Violoncelle) am nächsten Mittwoch, 28. März, abends 8 Uhr im großen Saale des Evangelischen Vereinshauses stattfinden wird...

Ein Vogerweltkampf in Warschau - Posen findet am Sonntag, dem 23. März, abends 8 Uhr im Großen Apollotheater statt...

Wegen Wohnungsänderung verurteilt, dem „Kurier“ zufolge, das Frauen-Gericht (Sąd pokoju) die Frauen Marie Pawrota und Agnes Buslag zu je einer Million Geldstrafe...

außerdem beantragten Besatzungsrate von je einer Woche das Gericht deshalb abgelehnt, weil beide Angeklagte bisher unbestraft waren.

Für Gaarschneiden 900 000 Mk. läßt man sich jetzt in den hiesigen Barbiergeschäften bezahlen. Sie lassen jedoch mit sich handeln, wenn der Betreffende den Preis zu hoch findet.

246 Millionen verrentet hat der Beauftragte namens Gamański eines hiesigen Guterwarenhändlers aus der ul. Romana Szmidtka 9 (fr. Wienerstr.), der nach Romisch gefahren war und dort das Geld eingezogen hat.

Beim Bertellen einer geschlachteten Kuh übersehen wurden gestern bei einem gewissen Katajczak am der Sawa 26 der Wohnungsinhaber mit zwei verwandten Badergeleuten namens Kesztyński und Wójcicki. Sie hatten das Tier auf dem Dominium Berniki im Kreise Chornul getrieben und an Ort und Stelle geschlachtet.

18 Liter reiner Spiritus wurden gestern bei einem Mann aus Jablanice bei Łoźy beschlagnahmt.

Diebstähle. Gelesen wurden: aus einer Wohnung in der ul. Moskwa 4 (fr. Wojasowskystr.) ein grauer Sommermantel, ein kariertes Kammgarnzeug, 1 Paar Schnürschuhe, 1 heller weider Pullover, 2 Hemden, 2 Paar Beinkleider, 1 Paar Handschuhe im Werte von 800 Millionen; aus einem Herrenhofgärtner am Plac Wolnosci 13 (fr. Wilhelmplatz) einige Meter Kammgarn in Werte von 600 Mk.; von einem Ha Branka (fr. Torw.) gehaltenen Wagen eines Gattungs aus Rodabowo ein Paket mit 250 Zigaretten und 4000 Zigaretten im Werte von 200 Millionen.

Beschlagnahme Diebesbeute. Im 8. Polizeikommissariat an der ul. Przemysłowa (fr. Margaretenstraße) befindet sich ein Marderfellzeug und ein eiserner Koffer, beide vollständig neu. Gleichwohl behauptet die jetzt 40 Jahre alte Frau, der die Sachen erworben wurden, daß sie beide Stücke als 17jähriges Mädchen erworben habe.

Polizeilich festgenommen wurden gestern: 17 Petruskows, 4 Dinnen, 3 Julek, 6 Döbe, 1 gesunde Person, 1 Betrüger, 1 Frauenperson wegen Verbrechen gegen künftiges Leben, 1 Frauzimmer wegen Unzuchtverbrechen, 1 Person wegen Diebstahls beim Ausbruch eines Gefangenen.

Birnbaum, 19. März. In der hiesigen Dampfzelle von Blugowski war in der Nacht zum Sonntag ein großer Treibriemen im Werte von zwei Milliarden Mk. gestohlen. Als Diebe wurden die Bielerarbeiter Martin Wupka, Stanislaus Manka, beide von hier, und Paul Manka aus Braszewo ermittelt und festgenommen.

Advertisement for 'Ankäufer & Verkäufer' with various items for sale like 'Weber Land u. Meer', 'Eisener Kammgarnzeug', 'Das osmanische Reich', etc.

Advertisement for 'Eaden mit Wohnung' (Estate with house) and 'Kantholz' (Timber) with specifications like '150 cbm. in Aus- 10/10 bis 26/26'.

Advertisement for 'Gutsverwalter' (Estate manager) and 'Gesucht für sofort einen Wirtschaftsassistenten' (Sought for immediate economic assistant).

Advertisement for 'Zwei Verkäufer' (Two sellers) and 'Max Großkreuz' (Max Großkreuz) with details about coffee and food trade.

Advertisement for 'Hofverwalter' (Estate manager) and 'Rittergut Fałecin (Dietrichsdorf)'.

Advertisement for 'Suche zum 1. 4. 1924 älteren, ledig., einj. Hofbeamten' (Sought for older, single, one-year estate official) and 'Berufsschäfer m. Dienstgänger für 300 Schafe'.

Advertisement for 'Gleve oder Wirtschaftsassistent' (Gleve or economic assistant) and 'Buetner Jeziorki-Kostowski'.

Advertisement for 'Suche zum 1. 4. 1924 evangl. Aindergärtnerin' (Sought for evangl. garden assistant) and 'Frau Ilse Buetner, Schöneberg'.

Advertisement for 'Gesunde Blume' (Healthy flower) and 'Kempner, Poznań, Młyńska 9 III.'.

Advertisement for 'Suche zum 1. 4. 1924 perfekte Schneiderjungfer' (Sought for perfect seamstress) and 'unverh. evangel. Diener'.

Advertisement for 'Zwei tücht. Landwirtsöhne' (Two capable farm sons) and 'Müllergefellen'.

Advertisement for 'Gebildete Dame' (Educated lady) and 'Drei tücht. Schuhmädchergel. od. Lauge'.

Advertisement for 'Kaufe ständig Rotflee und Weißflee' (Buy regularly red and white fleeces) and 'Robert Behmann, Elbing'.

Advertisement for 'Suche zu sofort oder später Stellung als Inspektor' (Sought for immediate or later position as inspector) and 'Fr. Jendrzey Logiewnitz'.

Advertisement for 'J. Landwirt' (J. Farmer) and 'Wirtschaftsassistent'.

Advertisement for 'zweiter Beamter' (second official) and 'Berkauserin'.

Advertisement for 'Berkauserin' (Seller) and 'Jg. Mädchen'.

Advertisement for 'Inspektor' (Inspector) and 'Wir suchen für einen bestemplohen, gut eingewöhnten, verheirateten Landw. Beamten'.

Advertisement for 'Rechnungsführer, Hofverwalter od. Vorwerksbeamter' (Accountant, estate manager or farm official).

Advertisement for 'Wirtschaftsbeamter' (Economic official) and 'selbständ. Wirkungskreis'.

Advertisement for 'Besitzer Tochter' (Owner's daughter) and 'Befähigt'.